

Fellows

Sigrid Wadauer

IFK_Junior Fellow

Zeitraum des Fellowships:

01. Oktober 1999 bis 30. Juni 2000

Sigrid Wadauer

PROJEKTTITEL

Die Tour des Autobiographen. Der Raum der Mobilität und der Repräsentation im 18. und 19. Jahrhundert

PROJEKTBECHREIBUNG

"Nun wollte ich mir die Welt anschauen und mein Glück probieren", so sind autobiographische Erzählungen von Wanderjahren eingeleitet- einige dieser Erzählungen zumindest. Denn es finden sich auch ganz andere Vorsätze: sich auf Reisen, im Metier und an der Fremde zu bilden oder einer Pflicht nachzukommen oder sich für das alte Herkommen zu engagieren oder einfach, ohne jede Emphase anzureisen, zuzuwandern. Der weise Gebrauch der Wanderjahre steht nicht einfach fest. Er ist umstritten. Und zahlreiche Dokumente lassen ein variations- und kontrastreiches Spektrum an Gebrauchsweisen der Fremde sowie der Zeit in der Fremde konstruieren. Erst so, platziert in einem Raum von Möglichkeiten, können die unterschiedlichen Stellung/nahm/en erschlossen werden, wobei auch konkret faßbar wird, daß nicht jedem jede Möglichkeit gleichermaßen nahe liegt. In diesem Sinne will sich die Arbeit nicht auf die Suche nach den wahren und wirklich authentischen Quellen machen, sondern begreift Wanderjahre vielmehr als Produkt verschiedener Konstruktionsleistungen, an denen Historiker, Volkskundler, Literaten, Ökonomen und Staatswissenschaftler und Archivare, Zunft, staatliche Bürokratien, Polizeien und alle be-

wanderten Nicht-Wanderer ebenso beteiligt sind wie die Wandernden selbst.

CV

Mag. phil., geb. 1968 in Linz; studierte Geschichte, Germanistik und Sozialwissenschaften. 1994 Diplomarbeit zum Thema: "'Wilde der Civilisation'. Zur Frage klassenrassistischer Deutungsmuster in den Diskursen u?ber das 'Proletariat'". Seit 1994 Dissertationsprojekt "Die Tour des Autobiographen. Der Raum der Mobilität und der Repräsentation im 18. und 19. Jahrhundert". Mitarbeit an mehreren wissenschaftlichen Projekten.

Publikationen

Der Gebrauch der Fremde. Wanderschaft in der Autobiographik von Handwerkern in: Österreichische Zeitschrift fu?r Geschichtswissenschaften (2, 1998), "Diese Frage kommt mir wie ein Gespenst vor. Alter und Generationenbeziehungen in der Autobiographik von Handwerkern" in: Alter und Generationenbeziehungen in Österreich und Deutschland. Historische und sozialwissenschaftliche Perspektiven Hg. Josef Ehmer et al. (1999).